

Vorträge 2021/22



Kursreihe „Stark durch Erziehung“ – Vortragsreihe 2021/2022

„Alle Veranstaltungen sind kostenfrei“

Stark durch Erziehung ist eine Initiative des Lokalen Bündnisses für Familien im Landkreis Schwandorf

Anmeldung ist erforderlich – Anmeldungen bitte bei der im Kurs jeweils angegebenen Volkshochschule
Bitte auf kurzfristige erforderliche Änderungen aufgrund der Pandemielage achten!

Starke Resilienz – Kinder, Jugendliche und Eltern belastbar und stabil - auch in schwierigen Zeiten

Krisen gehören zum Leben dazu - in allen Lebensphasen und Altersstufen - und doch erfordern sie viel Kraft. Um emotional stark bleiben zu können bzw. bald wieder stark zu werden, brauchen wir psychische Widerstandskraft und die Fähigkeit, gut durch eine Krise zu kommen, diese zu meistern und auch daran zu wachsen.

Hierbei hilft uns eine innere Kraft, die Resilienz. Diese ist, wie die aktuellen Herausforderungen zeigen, für Erwachsene und Eltern sehr hilfreich, aber auch und immer mehr für unsere Kinder und Jugendlichen geradezu notwendig. Eine starke persönliche Resilienz hilft in Krisenzeiten allen und erleichtert den oft so anstrengenden Alltag gerade auch in der Familie.

In diesem Vortrag wird Thema sein, wie die persönliche Resilienzkraft bei Eltern und bei Kindern und Jugendlichen entwickelt bzw. gestärkt und gefördert werden kann. Was Erwachsene selbst leben, können sie auch ihren Kindern weitergeben.

Referentin: Konstanze Schuierer, Heilpraktikerin, BewusstSein

Termin: 4. November 21 um 19 Uhr

Veranstaltungsort: Mehrgenerationenhaus Wackersdorf, Hauptstr. 15

Anmeldung: dringend erforderlich bei der vhs Schwandorf unter vhs@schwandorf.de

Soziale Netzwerke /Communities – Mit der richtigen Medienkompetenz die Kinder sicher anleiten - Online-Livevortrag

Communities wie Facebook, Instagram oder auch WhatsApp, sind aus dem Erwachsenenleben und dem der Kinder nicht mehr wegzudenken! Ebenso wie das unüberschaubare Onlinespiele-Angebot. Es gehört dazu wie in früheren Zeiten das Telefon und der Fernseher. Statt sich den neuen Medien zu verschließen, müssen Erwachsene lernen, die Medien als täglichen Bestandteil zu akzeptieren und den Kindern von Kindesbeinen an Medienkompetenz beibringen.

Seien es Berufsinformationen, Jobsuche, Nachhilfe oder andere wichtige Themen – das Internet bietet spannende und sinnvolle Hilfe an. Doch wie mit jeder guten Sache birgt natürlich auch das Internet Gefahren, welche wir ernst nehmen müssen. Um die Kinder und Jugendlichen sinnvoll anzuleiten, müssen diese Gefahren erkannt und vermieden werden. Der Vortrag zeigt einige der größten Gefahren auf, gibt wertvolle Tipps diese zu vermeiden und richtet das Augenmerk trotzdem auf die Vorteile des Internets. Fragen sind bei dem Livevortrag möglich!

Referentin: Birgit Zwicknagel, Computermäuse Stamsried

Termin: 15. November 21 um 19 Uhr

Ort: Onlinevortrag via Zoom

Anmeldung: dringend erforderlich bei der vhs Schwandorf unter vhs@schwandorf.de . Nach der Anmeldung bei der vhs erhalten Sie einen Link mit Anleitung zum Einloggen

„Pubertät – Zwischen Loslassen und Halt geben!“

Während der Pubertät nehmen Heranwachsende Abschied von gestern, sie verlassen allmählich ein gewohntes Zuhause, vertraute Strukturen und zugleich haben sie noch keine neuen Sicherheiten, keine Regeln und Rituale, die ihnen Verlässlichkeit bieten. Pubertierende sind deshalb häufig orientierungslos – und bei der Suche nach Halt schlagen sie nicht selten um sich.

In dieser Phase haben Eltern so viele Fragen: Wie kann es gelingen, im Gespräch zu bleiben, auch wenn sich das Kind zurückzieht und sich die Kommunikation als schwierig erweist? Wie kann man loslassen und doch Halt geben?

So stellt die Pubertät eine spannende Phase in der Eltern-Kind-Beziehung dar – voller Dramatik, voller kleinerer und größerer Konflikte, deren Sinn und Tiefe manchmal erst im Nachhinein geschätzt wird.

Referentin: Anita Gradl, Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin

Ort: Bürgertreff Burglengenfeld, Europaplatz 1

Termin: 17. Januar 22 um 19 Uhr

Anmeldung: dringend erforderlich bei dem Verbund der Volkshochschulen www.vhs-schwandorf-land.de

Was Kinder für eine gute Entwicklung brauchen

Erziehung ist ein sehr vielfältiger Prozess und stellt alle, die mit Kindern zu tun haben, immer wieder vor neue Aufgaben und Herausforderungen.

Der Vortrag beschäftigt sich mit den Dingen, die Kinder für eine gute Entwicklung brauchen.

Themen werden sein: Liebe schenken, streiten dürfen, zuhören können, Grenzen setzen, Freiraum geben, Gefühle zeigen, Zeit haben und Mut machen. Dies sind die „Acht Sachen ... die Erziehung stark machen“ und die Kinder für eine gute Entwicklung brauchen.

Referent: Franz Klarner, Dipl.-Psychologe, Leiter der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern Schwandorf

Termin: 20.1.22 um 19 Uhr

Veranstaltungsort: vhs Schwandorf, Kirchengasse 1

Anmeldung: dringend erforderlich bei der vhs Schwandorf unter vhs@schwandorf.de

Gibt es überhaupt „Einschlaf- und Durchschlafrezepte“ für Kleinkinder?

Manche Kinder sind wahre „Murmeltiere“, andere sind nur mit großer Mühe zum Schlafen zu bringen. Einige schlafen schon früh durch, bei anderen dauert es etwas länger – und wieder andere schlafen für einige Zeit durch und dann plötzlich wieder nicht mehr. Das kindliche Schlafverhalten wird von vielen Faktoren beeinflusst und ist abhängig vom Entwicklungsalter. Daher sind Schlafschwierigkeiten in der Kindheit kein Problem, für das es „die eine goldene Regel“ oder „das eine Schlaftraining“ gibt. Dieser Vortrag möchte Sie über die Schlafentwicklung von Kindern informieren. Außerdem erfahren Sie Möglichkeiten wie Sie individuell ihr Kind bei der Regulierung von Schlaf unterstützen können. Eingeladen sind Eltern von 0-3jährigen Kindern, die sich für das Thema Schlaf interessieren.

Referentin: Christine Hirmer, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern

Termin: 17. Februar 22 um 19 Uhr

Veranstaltungsort: Mehrgenerationenhaus Maxhütte-Haidhof, Regensburger Straße 20

Anmeldung: dringend erforderlich bei dem Verbund der Volkshochschulen www.vhs-schwandorf-land.de

„Wie Kinder trauern“

Wenn Haustiere oder Nachbarn, Freunde, nahe Verwandte sterben, stoßen Kinder mit einem Mal an eine unüberwindliche Grenze. Der Tod lässt sich nicht rückgängig machen - sie müssen damit leben lernen.

Was passiert in der Zeit der Trauer? Wie können Kinder damit umgehen und unterstützt werden? Dieser Vortrag will zur Trauer von Kindern Wissen vermitteln und konkrete Hilfen an die Hand geben, wie Kinder altersgemäß unterstützt werden können.

Referentin:

Dr. Sabine Holzschuh, Trauerbegleiterin, Bildungsreferentin, Sozialpädagogin, Theologin

Termin: 27. April 22 um 19 Uhr

Veranstaltungsort: Kath. Pfarrheim Nittenau, Kirchplatz 4

Anmeldung: dringend erforderlich bei dem Verbund der Volkshochschulen www.vhs-schwandorf-land.de